

Bezirk Ostwestfalen-Lippe

im Westfälischen Tennis-Verband e.V.




Hans-Joachim Meier
Bezirksjugendwart
Bellevillerstr. 3 – 33154 Salzkotten
Fon 05258-3641 Fax 05258- 936049 hjmeier@owl-teen-tennis.de

Jungen U/10 (Jg. 2000)
Mädchen U/10 (Jg. 2000)
21. - 22. 11. 2009
IM TENNIS-PARK LIPPSTADT

Ausschreibung
OWL Junior Tour > U/10 <

Teilnehmer: Jahrgang 2000 Jungen: 16-Feld mit Nebenrunde
Jahrgang 2000 Mädchen: 16-Feld mit Nebenrunde
Turnierausschuss: Hans-Joachim Meier, Bezirksjugendwart
Ursula Wehmeier, stellv. Bezirksjugendwartin
Antonius Luig, WTV-Oberschiedsrichter
Melanie Kickert, Turnierunterstützung
Oberschiedsrichter: Antonius Luig, WTV-Oberschiedsrichter
Turnierleitung: N. N.
Turnierarzt: Ärztlicher Notdienst



Meldungen: Die Meldungen erfolgen über die Kreisjugendwarte an:
 **Melanie Kickert, E-Mail: melanie.kickert@web.de**
Fon: 0175 – 48 28 966
Quote Kreis: Pro Wettbewerb jeweils ein/e Teilnehmer/in.
8 WC BZ-Juwa

Nenngeld: **23,- Euro pro TN**, wird über die Kreise abgerechnet.

Nennungsschluss: **Samstag, 14. November 2009**

Anmeldung: Sonnabend, 21.11.2009, 09.00-09.45 Uhr: >> **Jungen**
10.30-11.00 Uhr: >> **Mädchen**

Zeitplan: **SONNABEND, 21. 11. 2009**
09.00-10.00 Uhr Trainingsmöglichkeiten
10.00 Uhr Turnierbeginn (Kondi-Wettkampf): Jungen
11.00 Uhr Turnierbeginn (Kondi-Wettkampf): Mädchen

SONNTAG, 22. 11. 2009
09.00-10.00 Uhr Trainingsmöglichkeiten
10.00 Uhr Turnierbeginn (Konditionswettkampf)
ca. 17.00 Uhr gemeinsame Siegerehrung



Turnierball:  **Wilson Starter Play Ball**

Pokale: Platz 1-5 der Haupt- und Sieger der Nebenrunde erhalten Pokale.
Platzanlage: Tennispark Lippstadt, Brandenburger Str. 1, 59555 Lippstadt
Hallenschuhe: Es dürfen nur Hallenschuhe mit profilloser Sohle getragen werden.
Wettbewerbsbedingungen: Der Veranstalter behält sich das Recht vor, die Turnierordnung - falls erforderlich - zu ändern.

gez. Hans-Joachim Meier, Bezirksjugendwart

www.owl-teen-tennis.de



Turniermodus:

Einzelwettbewerb für Mädchen und Jungen im "KO-System", bestehend aus:

1. Tennis-Einzel als Langsatz bis 9
2. Allgemeinsportliche Übungen
 - Sprung: Dreisprung
 - Wurf: Medizinballwurf beidarmig
 - Lauf: Sprint im Tennisfeld
 - Geschicklichkeit: Hürden / Eimerlauf

Alle Verlierer/innen der 1. Hauptrunde nehmen an einer Nebenrunde teil.

Die Plätze 5 - 8 der Hauptrunde werden ausgespielt.



Wertungssystem:

Sieger/in ist der/die Spieler/in mit dem höheren erzielten Gesamtpunktzahl pro Runde.

Wertungspunkte:

aus Tennis-Einzel	max. 90 Punkte
aus allgemeinsportlichen Übungen	<u>max. 100 Punkte</u>
Gesamtpunktzahl	max. 190 Punkte

Zusammengesetzt aus:

10 Punkte pro gewonnenes Spiel:	
im Langsatz bis 9:	max. 90 Punkte
Dreisprung nach Tabelle:	max. 25 Punkte
Medizinballwurf nach Tabelle:	max. 25 Punkte
Sprint im Tennisfeld nach Tabelle:	max. 25 Punkte
Geschicklichkeitslauf nach Tabelle:	max. 25 Punkte



Einzelwertung: Tennis - Einzel

Gespielt wird im Langsatz bis 9 (bei 8:8 Tiebreak).

Es gilt die Turnierordnung des DTB.

Jedes gewonnene Spiel wird mit 9 Punkten bewertet, z.B. Endstand 9/6:

der Sieger erhält 9 x 10 Punkte = 90 Punkte

der Verlierer erhält 6 x 10 Punkte = 60 Punkte

Sportgesundheitspass:

Gemäß den Jugendsport- und Schutzbestimmungen des DTB, § 20, muss jeder Jugendliche im Besitz eines Unbedenklichkeitszeugnisses oder eines gültigen Sportgesundheitspasses sein.

Diesen muss der Teilnehmer auf Verlangen vorlegen können.



Sprung: Dreisprung

Aus der Schrittstellung (ein Fuß direkt an der Absprunglinie) soll ohne Anlauf mit drei Sprüngen möglichst weit gesprungen werden.

Als Aufsprungpunkt gilt der Hackenabdruck des hinteren Fußes oder beim Zurückfallen - der der Absprunglinie nächste Körperabdruck.

Von 2 Versuchen wird der bessere gewertet.

Die Wertung erfolgt nach Tabelle.



Wurf: Medizinballwurf beidarmig

Der Werfer soll den Ball aus der Grundstellung (ein Fuß an der Abwurfline) ohne Anlauf mit beiden Händen über dem Kopf (einwurfartig) soweit wie möglich werfen. Nachdem der Ball die Hände verlassen hat, kann das Wurffeld betreten werden.

Von 2 Versuchen wird der bessere gewertet.

Die Wertung erfolgt nach Tabelle.



Lauf: Sprint im Tennisfeld

Der Läufer startet auf Kommando „Fertig-Los.“, von der Start- und Ziellinie.

Nach einem Lauf von dieser Linie um den Wendekegel 1, danach Umrundung der Malstange 1, weiter um den Wendekegel 2, Wendekegel 3, Umrundung der Malstange 2, dann um Wendekegel 4 zurück zur Start- und Ziellinie.

Laufwege siehe auch beigefügte Skizze.

Jeder Teilnehmer erhält nur einen Versuch. Die Wertung erfolgt nach Tabelle.



Geschicklichkeitslauf: Hürden / Eimerlauf

Der Läufer startet auf Kommando „Fertig -Los.“, von der Startziellinie(Grundlinie) mit einem Tennisball in der Hand und sprintet so schnell wie möglich zur Hürde, die auf Höhe der T-Linie steht.

Die Hürde wird durchkrochen, anschließend übersprungen und schließlich wird sie nochmals durchkrochen.

Danach sprintet der Läufer zum Balleimer und legt den Tennisball in den Eimer.

Es folgt ein Sprint um den Wendekegel zurück zum Balleimer. Am Balleimer wird der Tennisball wieder herausgeholt und mitgenommen zur Hürde.

Die Hürde wird erneut durchkrochen, übersprungen und nochmals durchkrochen.

Der Lauf ist mit dem Erreichen der Ziellinie (Grundlinie) beendet.

Jeder Teilnehmer erhält zwei Wertungsdurchgänge, der bessere wird gewertet.

Die Wertung erfolgt nach Tabelle.



Wettbewerbsbedingungen:

Der Veranstalter behält sich das Recht vor, die Turnierordnung - falls erforderlich - zu ändern.